

V.

Die Geistes-Entwicklung.

Auf seinem Malzboden erging sich einmal ein wackerer Domänenpachter mit seinem Bruder Förster, der zu ihm auf Besuch gekommen war, in traulichen Gesprächen, als des Pächters achtjähriger Sohn mit einer lustigen Capriole herein sprang, dem Onkel um den Hals fiel und ihm neue Beweise seiner Liebe und seines frühreifen Verstandes gab.

Ach Bruder, sprach der Förster, als der Knabe wieder weg war, wenn ich deinen Fritz mit meinem eben so alten Wilhelm vergleiche: so werd'